Rhein-Neckar-Kreis

Weniger CO2

[11.09.2014] Für den Rhein-Neckar-Kreis meldet die AVR Ver- und Entsorgungsgesellschaft für das erste Halbjahr 2014 eine hohe Stromproduktion aus Photovoltaik und Biomasse.

Für den Rhein-Neckar-Kreis konnte die AVR Ver- und Entsorgungsgesellschaft im ersten Halbjahr 2014 eine hohe Stromproduktion aus regenerativen Quellen verzeichnen. Dazu beigetragen haben die Photovoltaikanlagen im Solarpark Lobbach, auf den Abfallanlagen Sinsheim und Hirschberg sowie dem AVR Verwaltungsgebäude. Laut AVR wurden zusammen mit dem Biomasseheizkraftwerk Sinsheim rund 8.000 Megawattstunden Strom erzeugt und umgerechnet 5.000 Tonnen CO2 vermieden. Der Strom aus Biomasse mache rund 45 Prozent der gesamten Energiegewinnung aus. „Damit sind wir auf einem guten Weg, die Klimaschutzziele des Rhein-Neckar-Kreises zu verwirklichen“, sagt Peter Mülbaier, Geschäftsführer der AVR.

(ma)

Stichwörter: Klimaschutz, AVR Energie, Rhein-Neckar-Kreis